

Ein neuer Grottenkäfer aus der Herzegowina.

Von Edm. Reitter in Paskau (Mähren).

Antrosedes n. g. *Silphidarum*.

Neues Genus vom Aussehen einer *Leonhardia*, aber durch den großen und breiten Kopf, queren Halsschild und den Bau der Fühler davon sehr abweichend und eigentlich mit keiner bekannten Gattung nahe verwandt.

Kopf groß, länger als der Halsschild, so breit als der letztere, etwas länger als breit. Fühler dünn und schlank, die Mitte des Körpers überragend, dicht hinter der Mitte des Kopfes, aber nicht am Scheitel, eingefügt, das erste Glied sehr wenig dicker als die andern, viel kürzer als das zweite, dieses länger als das dritte, Glied 4—6 wenig kürzer als 3, die Keule wenig dicker, das kleine achte Glied länglich, dünn. Halsschild quer, vorn und an der Basis abgestutzt, an den Seiten schwach gerundet, der Vorderrand merklich schmaler als die Basis. Schildchen klein, quer dreieckig. Flügeldecken viel breiter, oval, das Pygidium nicht ganz bedeckend, die Seitenrandkante von oben nicht, nur an den Schultern kurz sichtbar, einfach dicht punktiert. Die Vorderbrust ist gebaut wie bei den *Pholeuones*, die Hüften nehmen sie fast ganz in Anspruch. Der Kiel der Mittelbrust ist niedrig, schwach entwickelt und der Endzahn stumpf und klein.

Beine dünn und lang, von normaler Form, die Schenkel zur Spitze etwas dünner, die Schienen unbedornt, fein behaart, die Tarsen schlank, kürzer als die Schienen, beim ♀ 4-, beim ♂ 5gliedrig, in beiden Geschlechtern einfach.

Körper gleichmäßig fein und dicht gelblich behaart, die Behaarung nicht ganz anliegend.

Dürfte systematisch vor *Haplotropidius* J. Müll. zu placieren sein.

Antrosedes speluncarius n. sp.

Rufo-testaceus, subtiliter fulvo-puberulus, antennis gracilibus coleoptera dimidio superantibus, articulo primo tertio paulo brevior. secundo elongato; capite magno, thorace longiore, dense subtiliter punctato, prothorace parvo angusto, leviter transverso, coleopteris valde angustiore, dense subtiliter punctato, lateribus leviter rotundato; elytris late ovalibus, sat fortiter denseque punctatis, apice conjunctim rotundatis, pedibus gracilibus. Long. 3—4 mm.

Herzegowina: Aus einer Grotte der Vysosica planina, von Herrn Setnik entdeckt und mir von Herrn Otto Leonhard (Blasewitz) zur Beschreibung gütigst eingesendet.